



## Inhalt

- Wir trauern
- Spende des BGV Badische Versicherungen
- Freibadfest mit Storchencup und Ortspokalschwimmen
- Lifesaving-Show 2023
- Zeltlager am Achernsee

### Wir trauern



Ende August verstarb für uns überraschend unser langjähriges Mitglied **Ernst Rauch**. Ernst erlangte im Alter von 12 Jahren den „DLRG-Grundschein“, heute vergleichbar mit dem Rettungsschwimmabzeichen Bronze und trat in diesem Zusammenhang 1959 in die DLRG ein. Wie viele Malscher verbrachte er seine Jugendzeit gerne im Freibad und nahm über mehrere Jahre hinweg aktiv an den Übungsabenden, dem Vereinsleben sowie am Wachdienst teil.



Ernst Rauch (rechts) mit Trainer und Teamkameraden bei einem Rettungsvergleichsschwimmen in Langensteinbach zu Beginn der 70er Jahre.

Mit Gründung seiner Familie sowie dem Engagement auf kommunalpolitischer Ebene haben sich dann die Interessen verlagert. Trotzdem blieb er bis heute der DLRG eng verbun-

den und verfolgte bei Mitgliederversammlungen und über den Pressespiegel mit Interesse unsere weitere Entwicklung.

Wir werden Ernst ein ehrendes Andenken bewahren ! Unser Mitgefühl gebührt den Hinterbliebenen.

### Spende des BGV Badische Versicherungen



#### Jedes Kind soll schwimmen können!

Unter diesem Motto übereichte Herr Egon Radtke vom Versicherungsbüro des BGV Badische Versicherungen 50 Schwimmbretter an die DLRG Ortsgruppe Malsch.

Die Schwimmbrettchen werden im Lehrschwimmbecken der Hans-Thoma-Schule eingesetzt, wenn nach den Sommerferien dort neue Anfängerschwimmkurse beginnen sowie die schwimmerische Grunderziehung jugendlicher bis 10 Jahren fortgesetzt wird. Der Kurs- bzw. Übungsbetrieb der DLRG findet dort an allen fünf Werktagen der Woche statt. Kinder werden dort auf die Schwimmprüfungen für das Seepferdchen und die Deutschen Schwimmabzeichen vorbereitet.



Egon Radtke (rechts) vom BGV und Werner Nothtroff bei der Übergabe der Schwimmbretter im Freibad.



August 2023

Die Schwimmbrettchen werden auch dem Schulschwimmen zur Verfügung stehen. Herzlichen Dank, Herrn Radtke, sowie dem BGV Badische Versicherungen für diese großzügige Spende!

## Freibadfest mit Storchencup und Ortspokalschwimmen



### Storchencup

Am 01.07.2023 fand wieder unser Storchencup, ein von uns organisierter Freundschaftswettkampf im Freibad Malsch statt.



Die Ortsgruppen Bietigheim-Bissingen, Bühl-Bühlertal, Ditzingen, Durlach, Kernern, Sandhausen und Malsch waren mit insgesamt 27 Mannschaften am Start.



Rettungsleinen-Staffel



Gaudi-Staffel

Um 14 Uhr startete der Wettkampf. Jede Mannschaft trat im Laufe des Nachmittages für vier verschiedene Disziplinen an den Start. Nach der Siegerehrung konnten sich die Teilnehmer über folgende Platzierungen freuen:

#### AK 12 weiblich

1. Malsch	2454 P
2. Bietigheim-Bissingen 1	2276 P
3. Sandhausen	2066 P
4. Ditzingen	2064 P
5. Bietigheim-Bissingen 2	1838 P
6. Bühl-Bühlertal	1808 P



Souveräner 1. Platz in der AK12w: Enna Hangst, Lotta Hohaus, Helena Wagenblatt, Sophia Kosmopoulos.



August 2023

## AK 12 männlich

1. Bietigheim-Bissingen 1	2612 P
2. Bühl-Bühlertal	2194 P
3. Ditzingen	2132 P
4. Bietigheim-Bissingen 2	1674 P

## AK 13/14 weiblich

1. Bietigheim-Bissingen	2965 P
2. Ditzingen	2437 P
3. Durlach	2260 P

## AK 13/14 männlich

1. Malsch	2532 P
2. Bühl-Bühlertal	2397 P



Team 13/14m (gemischt): Philipp Lumpp, Manuela Stradinger, Torben Scheu, Rosalie Speck.

## AK 15/16 weiblich

1. Malsch	3185 P
-----------	--------



Leider konkurrenzlos: Team 15/16w: Paula Huber, Zora Wenzel, Lilly Bechler; nicht im Bild Lara Ramackers.

## AK 15/16 männlich

1. Kernen	3153 P
2. Ditzingen	2973 P
3. Sandhausen	2764 P

## AK 17/18 männlich

1. Bühl-Bühlertal	2514 P
-------------------	--------

## AK Offen weiblich

1. Malsch 1	2454 P
2. Malsch 2	2432 P
3. Malsch 3	1669 P.



Das gab's noch nie: Drei Damenteam aus Malsch ! V.l.n.r.: Heide Oesterle, Alexandra Kuhn, Simone Ermler, Janine Knam, Manuela Knopf-Schneider, Simone Krüger, Beate Lorenz, Mara Cordua, Annemarie Storz, Aurelia Kuhn, Paula Reichel (nicht im Bild: Birgit Kurzeja).

## AK Offen männlich

1. Malsch	2849 P
2. Sandhausen	2670 P
3. Ditzingen	2434 P



Team Herren: Manuel Neumaier, Janek Tschmelak, Manuel Kuhn (nicht im Bild Dennis Liebmann und Holger Schulz).



August 2023



Im Bereich unserer Vereinsräume wurden die Schwimmer der Ortsgruppen mit Essen und Getränken versorgt. Es gab Würstchen, Steaks, Salate, Kaffee und Kuchen. Wir möchten uns ganz herzlich bedanken für die fleißigen Kuchen- und Salatspenden und bei allen Helfern, die uns so tatkräftig unterstützt haben, sei es beim Aufbau, dem Wettkampf oder bei der Versorgung.

## 29. Ortopokalschwimmen

Dem Storchencup folgte am frühen Abend das Ortopokalschwimmen. Die Gemeinde gewährte hierzu ab 18:00 Uhr freien Eintritt ins Freibad, kurz darauf trafen auch bereits die ersten Vereine und Sportgruppen ein.



Jedes Team hatte eine 5x50m Freistilstaffel zu bewältigen. Insgesamt traten vier Herren- bzw. gemischte Mannschaften und fünf Jugendmannschaften gegeneinander an. Die Jugendmannschaften setzten sich ausschließlich aus „Eigengewächsen“ der Trainingsgruppen,

denen wir im Lehrschwimmbekken der Hans-Thoma-Schule ihre schwimmerische Grunderziehung vermitteln. Sie sammelten erste Erfahrungen bei einem Staffelschwimmen. Um 18:30 Uhr startete der Wettbewerb über insgesamt drei Läufe.



Viele Jugendliche sammelten erste Erfahrungen bei einem Staffelschwimmen

Im Teilnehmerfeld des Ortopokals konnte sich das Team „Stephano“ gegen die Konkurrenz durchsetzen und den begehrten Wanderpokal in Empfang nehmen.

### Herren

- |                                  |         |
|----------------------------------|---------|
| 1. Team „Stephano“               | 2:47,06 |
| 2. TV W'weier „Männer der Berge“ | 3:14,31 |
| 3. FV Malsch – AH                | 3:28,92 |
| 4. Förderverein Schwimmbad       | 3:46,28 |



Die platzierten Teams beim Ortopokalschwimmen



Der Abend ging danach in ein Sommerfest in gemütlicher Atmosphäre über. Wir danken allen Mannschaften für ihre Teilnahme und erhoffen uns für das kommende Jahre wieder eine etwas größere Beteiligung!

## *Lifesaving-Show 2023*



Ergänzend zur Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung bietet die DLRG ihren Aktiven einen zusätzlichen sportlichen Anreiz – den Rettungssport !

Der Rettungssport ist ein besonderer Sport und entsprang der ursprünglichen Idee, Menschen für den Wasserrettungsdienst zu gewinnen. Denn gute Rettungssportler sind auch gute Rettungsschwimmer. Im Ernstfall kann daher der Rettungssport helfen, Leben zu retten. Kraft, Kondition, Schnelligkeit und die Beherrschung verschiedener Rettungsgeräte sind Voraussetzung dafür, im Wettbewerb konkurrenzfähig sein zu können. In der DLRG betreiben bundesweit rund 60.000 Mitglieder aktiv den Rettungssport – von der lokalen Ortsgruppenmeisterschaft bis hin zum internationalen Wettkampf. Dabei kämpfen die Sportler sowohl im Pool als auch im Freigewässer.

Rettungssport wird nicht nur von Kindern und Jugendlichen betrieben, sondern erfreut sich auch bei Erwachsenen und Senioren großer Beliebtheit.

Am Montag, dem 17. Juli 2023 haben die Rettungssportler verschiedener Altersklassen unserer Ortsgruppe direkt im Anschluss an den öffentlichen Badebetrieb im Rahmen einer internen kleinen „Lifesaving-Show“ die breite Palette der Disziplinen unseres schönen Sports vorgestellt.



Retten mit dem Gurtretter



Retten mit der Rettungsleine

Alle interessierten Aktiven, Jugendliche und deren Eltern waren eingeladen zuzuschauen und sich zu informieren. Während des ca. einstündigen abwechslungsreichen Programms konnten wir aufzeigen, mit welchen Disziplinen sich die jüngsten Rettungssportler auseinandersetzen haben und wie sich die Anforderungen über die Jahre hinweg in den verschiedenen Altersklassen verändern.



Start der Run-Swim-Run-Demo, einer Freigewässerdisziplin zum Abschluss der Lifesaving-Show.



August 2023



Nach einer Laufstrecke am Strand wird im See/am Meer ein Parcours geschwommen und anschließend wieder wenige 100m ins Ziel gesprintet.

Seit dem 24. Juli bis zum Ende der Sommerferien gibt es Gelegenheit für interessierte Jugendliche in das Training unserer Wettkampfgruppen zu schnuppern. Dieses findet bis zum Ende der Freibadsaison montags von 18:30-19:30 im Freibad statt und ab Oktober am gleichen Tag und etwa zur gleichen Zeit im Hallenbad Kuppenheim.

Die Lifesaving-Show fand ein großes Echo, sodass wir überlegen, diese Veranstaltung im kommenden Jahr auch der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

## Zeltlager 2023



Vom 03.-06.08.2023 hat unser diesjähriges Zeltlager auf dem Campingplatz Achernsee stattgefunden.



Teil unserer Zeltstadt

8 Mannschaftszelte, 54 Kinder, 15 Betreuer sowie ein Kochteam waren die Eckdaten un-

serer mit Abstand größten Ferienfreizeit der letzten Jahre.



Kids und Betreuer des diesjährigen Zeltlagers. Das schlechte Wetter tat der Stimmung keinen Abbruch

Getreu unseres Mottos „60 vs. Wild“ ließ sich niemand von der schlechten Wettervorhersage mit viel Regen abschrecken und nach den ersten Kennenlernspielen ging es daran (Miniatur-) Flöße zu bauen, welche in den folgenden Tagen als Namensschild an den Essentischen dienten. Zudem hat jedes Schlafzelt sein eigenes Banner erstellt.



In den häufig längeren Schönwetterphasen konnten die Teilnehmer während der Lagerolympiade an verschiedenen Spielstationen ihr Geschick unter Beweis stellen. Die Uner-schrockenen hatten die Möglichkeit in dem direkt an die Zeltwiese angrenzenden Achernsee zu baden und zu spielen.



August 2023



Einmal durchzählen, bitte ! Alle da ? Los geht's ...

Am Schlechtwettertag ging es (noch trocken) zu Fuß zum Bahnhof Achern und von dort weiter mit der Bahn nach Offenburg in das dortige Hallenbad. Wir waren auch nicht die Einzigen, die so dem schlechten Wetter entgegenkommen wollten, sodass wir dort mehrere andere Jugendgruppen trafen. Auf unserem Rückweg kurz vor dem Campingplatz erwischte uns leider ein Gewitter, sodass wir alle klatschnass an unseren Zelten ankamen. Nach Einbruch der Dunkelheit nutzten wir unsere zwei großen Aufenthaltszelte zum Basteln, für Quiz- und Filmeabende.



Gruppenabend im Aufenthaltszelt

Großen Anklang fand das Essen, das das Küchenteam mit Brigitte Heilmann, Felicitas Schuder, sowie bei Bedarf der ein oder anderen Betreuer für uns gezaubert hat. Auch an dieser Stelle noch einmal vielen Dank für eure Hilfe!

Ein großes Dankeschön geht auch an das Auf- und Abbau-Team unserer kleinen Zeltstadt! Zu guter Letzt möchten wir nicht die Betreuer

vergessen, von denen einige im letzten als auch in diesem Jahr neu in unser Team hinzugekommen sind, worüber wir uns sehr freuen.

Das nächste Zeltlager wird vom 29.07. – 02.08.2024 stattfinden. Diesmal jedoch zusammen mit weiteren Ortsgruppen des Bezirks Karlsruhe. Weitere Informationen werden frühzeitig bekannt gegeben.

Wer nun auch Lust bekommen hat im kommenden Jahr als Betreuer mitzuwirken, kann sich gerne über die Mail-Adresse [ful@malsch.dlrg.de](mailto:ful@malsch.dlrg.de) bei uns melden.

Bis dahin, Marina & Kai -kd-

Viele Grüße

DLRG-Ortsgruppe Malsch